

Hearth & Soul

Von XDarksaphiraX

Inhaltsverzeichnis

Prolog Azure	2
Prolog Silver	4
Rivalität	5
Professor Lind	9
Start der Reise	11
Viola City	13
Der Flügelorden	16
Das Rätsel-Ei	21

Prolog Azure

Die Sonne stand schon tief am Horizont und warf ihr nun dämmriges Licht auf Neuborkia, einer kleine Stadt im Osten von Johto, in der nicht viel los war. Das einzige interessante dort war das Labor von Professor Lind, das alle anderen Häuser überragt. Der Professor selbst ist ein seltsamer Kerl. Außer wenn er Pokemon an Anfänger verteilt zeigt er sich eigentlich nie und schließt sich scheinbar im Labor ein. Die wenigen Anwohner der Stadt stehen ihm eher Skeptisch gegenüber.

Einer dieser Bewohner ist die junge Azure. Sie ist fünfzehn und bis sie sechzehn wird und ihr erstes Pokemon bekommen kann ist es noch ein scheinbar ewiges halbes Jahr hin. Aber das Schicksal spielt manchmal anders als man denkt. Azure war etwas mit ihren Kindheitsfreund Klarin unterwegs gewesen und kam jetzt wieder. Jeder wusste, dass man abends nicht mehr zu weit draußen sein sollte, weil es so schwerer war wilde Pokemon zu sehen. Und die waren gefährlich wenn man kein Pokemon hatte.

Der Abend war mild und ein sanfter Wind wehte den Geruch von Gras und Wasser zu ihr hinüber während sie durch die Straßen ging. „Tschüß Klarin, bis Morgen.“ Verabschiedete sie sich von ihrem Freund und seinem Marill.

Während der in sein Haus verschwand ging sie um die Ecke in die nächste Straße, wo auch schon ihr Haus stand. Sie lebte nur mit ihrer Mutter zusammen ein bescheidenes Leben. Aber in einem halben Jahr würde sie auf eine Abenteuerreise gehen.

Als sie an dem Haus ankam bemerkte sie, dass etwas im Briefkasten lag. *Wenn ich schon draußen bin, kann ich auch gleich die Post reinbringen.* Dachte das Mädchen bei sich und öffnete den Briefkasten. Darin lag ein kleines Paket. Ein Schildchen daran sagte aus, dass es für sie wäre. Ein Absender stand da nicht.

Wer schickte ihr denn etwas? Sie nahm das kleine braune Kästchen an sich, und ging nachdenklich rein, während sie das Paket langsam wendete. Es schien etwas Loses darin zu sein.

Drinne saß ihre Mutter auf dem Sofa und guckte Fernsehen. „Ich bin zurück Mama.“ Rief sie ins Haus, ehe sie selber in die Küche an den Tisch ging um zu sehen was in dem Paket sein könnte. Sie setzte sich, und riss gleich das Papier von dem Packet. Eine kleine Pappschachtel war dahinter.

Etwas aufgeregt öffnete sie die Schachtel vorsichtig. Aus einem Grund der dem Mädchen nicht klar werden wollte, schlug ihr Herz plötzlich schneller. Ein weißer Zettel lag darin, offensichtlich auf etwas drauf. Sie nahm den Zettel an sich und ihr Herz setzte einen Schlag aus, als sie sah was darunter lag: Ein Pokeball.

Es war tatsächlich einer dieser kleinen rot-weißen Bälle die sie so gut kannte. Warum sollte ihr jemand einen solchen Ball schicken? Obwohl sie wissen wollte, ob etwas darin wäre und was, entfaltete sie zuerst den Zettel in ihrer Hand.

Vielleicht war es in Irrtum. Schnell flogen ihre Augen über die Zeilen, die in einer Ordentlichen Handschrift verfasst waren.

„Liebe Azure

In dem Pokeball, den ich dir geschickt habe befindet sich das Pokemon, das ich als dein erstes ausgesucht habe. Dieses ist das einzige was du bekommen wirst und ich bin sicher es ist das richtige für dich. Ihr werdet sicher Freunde werden.

Ich bin ebenfalls sicher, dass du weißt was das bedeutet. Hiermit kannst du aufbrechen zu deiner eigenen Reise als Trainer. Aber pass auf, die Reise ist nicht allzu

einfach. Bist du bereit?

Wenn du bereit bist diese Reise anzutreten und die Arenaherausforderung annehmen willst, habe ich vorher noch eine bitte an dich. Gehe zu Mr. Pokemon, nördlich von Rosalia City, er hat etwas für mich. Hole es bitte ab und bring es in mein Labor.

Prof. Lind“

Sie legte den Brief beiseite und nahm den Pokeball zur Hand. Darin sollte ihr erstes Pokemon sein. Aber bekam man das nicht erst mit Sechzehn? Warum bekam sie es dann früher?

Sie wog den ball einen Moment in der Hand, ehe sie schließlich auf den Knopf in der Mitte drückte.

Ein roter Strahl schoss aus dem Pokeball hervor und entließ ihr Pokemon. Ein kleines Mauseähnliches, hellbraunes und dunkelblaues Pokemon war zu sehen. Es sah neugierig zu ihr hinauf. „Feurigel!“ Machte es dann, scheinbar glücklich, und Flammen kamen kurz aus seinem Rücken.

Azure musste gleich lächeln. „Du bist also ein Feurigel, mein erstes Pokemon? Ich werde dich Blaze nennen. Du magst den Namen hoffentlich.“ Erklärte sie ihrem Pokemon, während sie sich nach ihm bückte, es hochhob und drückte. Das Feuerpokemon machte einen zufriedenen Laut, den sie als Zustimmung wertete.

Sie musste das ihrer Mutter zeigen, es war ihr erstes Pokemon und zwar schon jetzt! Freudig stürmte sie ins Wohnzimmer. „Mom, sieh mal was der Professor mir geschick hat! Ich habe ein Pokemon bekommen!“

Erstaunt sah ihre Mutter auf. „Ein Pokemon? Jetzt schon? Wow Schatz. Das heißt du wirst gehen, oder..?“ Azure nickte. „Ja ich werde die Arenen herausfordern und eine großartige Pokemontrainerin werden.“

Ihre Mutter sah kurz traurig aus, lächelte dann aber. „Naja, alle Kinder verlassen ihr Zuhause einmal. Ich will dir helfen indem ich etwas Geld für dich spare, ok?“ Azure grinste breit und nickte. „Oh, klasse Idee, danke Mom.“ Sie setzte Feurigel ab, um ihre Mutter zu umarmen. „Ich werde noch weggehen ich soll etwas für den Professor erledigen hat er geschrieben. Ich mach das heute noch und komme wieder ehe ich endgültig gehe.“

Ihre Mutter sah das Mädchen erstaunt aus, nickte aber. „Sei Vorsichtig.“ Bat sie.

Azure nickte während sie sich umdrehte und zur Tür ging. Mit Blaze konnte ihr gar nichts passieren!

Sie öffnete die Tür und ging nach draußen. Die Sonne war tiefer gesunken und dunkle Wolken waren vereinzelt aufgetaucht. Am Stadtausgang warf das Mädchen einen Blick zum Labor hinüber. Ein Blitz zuckte dahinter über den Himmel und ließ es schaurig erscheinen. Als Kind hatte sie sich oft ausgemalt was der Professor da drinnen das ganze Jahr machte. Er ließ eigentlich immer nur einmal Anfänger in sein Labor. Aber wahrscheinlich war an den Geschichten nichts dran und er war ein netter Kerl. Bald würde sie es ja wissen.

„Komm Blaze, wir machen jetzt den ersten Schritt auf unserem Abenteuer.“ Sagte sie während sie sich Route 29 zuwendete.

Prolog Silver

Die Sonne stand schon tief am Horizont und die Dunkelheit griff in Neuborkia um sich. Ein rothaariger Junge trat zwischen den Bäumen am Stadtrand hervor und sah sich um. Alles lag still da, es war niemand zu sehen.

Langsam schlich er auf das größte Gebäude des kleinen Ortes zu, das einzig interessante hier. Nur deswegen war er immerhin hier: Professor Linds Labor. Der Professor sollte etwas seltsam sein soweit er gehört hatte und sich die meiste Zeit in seinem Labor einschließen. Aber er sollte auch immer seltene Pokemon haben. Und sicher kümmerte sich keiner um einen verschrobenen Kerl wie den.

Vor dem Labor blieb er kurz stehen und ging dann lautlos zu einem Seitenfenster um einen Blick nach drinnen zu werfen. Alles war dunkel soweit er es sehen konnte. Gerade wollte er überlegen wie er nach drinnen gelangen sollte, da bemerkte er etwas. Das Fenster war nicht richtig verschlossen, es war leicht angelehnt.

Einen Moment starrte er das Fenster erstaunt an und zögerte. Konnte der Professor wirklich so vergesslich sein? Oder war er nur so sorglos? Vorsichtig streckte er die Hand danach aus, nahm die Ecke zur Hand und zog das Fenster vorsichtig auf. Sein Herz schlug etwas schneller während er das tat. Das Fenster schwang lautlos auf und er lauschte einen Moment in die Dunkelheit. Es blieb ruhig.

Lautlos und elegant kletterte der Junge also durchs Fenster und glitt auf der anderen Seite zu Boden. Kurz sah er sich um ehe er sich aufrichtete und tiefer in den Raum hineinging. Eine Tür war noch etwas offen und ganz leicht sah er Licht hindurchschimmern.

Er hielt den Atem an und schlich näher zur Tür. War der Kerl doch noch wach? Er drückte sich an die Wand während er einen Blick in den Raum riskierte. Es war niemand zu sehen. In der Mitte stand ein Tisch auf dem ein Pokeball lag. Darüber brannte eine einzelne Lampe deren Licht auf den kleinen Ball darunter fiel.

Er stieß den Atem aus und drückte sich an der Tür vorbei nach drinnen. Schnell eilte er zu dem Tisch hinüber und warf einen Blick auf den Tisch. Ein Zettel lag vor dem Ball. „Karnimani – das Wasserpokemon“ Stand dort in einer ordentlichen Schrift drauf. Scheinbar ein seltenes Pokemon. Darunter standen unordentlicher zwei Worte. „Beat her.“ Englisch.

Wer wollte ‚Sie‘ denn sein? Er schüttelte leicht den Kopf.

Kurz zögerte der rothaarige noch, ehe er den Pokeball nahm und ihn an seinem Gürtel befestigte. Kurz lies er den Blick über den Tisch gleiten. Ein Pokedex lag dort. Er hatte von diesen Geräten gehört, sie waren wie Lexika über Pokemon. Er zögerte diesmal nicht sondern nahm das Gerät und steckte es in seine Jackentasche.

Zufrieden nickte er drehte sich um und verließ das Labor wieder wie er gekommen war. Das Fenster lehnte er wieder an, ehe er den kleinen schäbigen Ort nach Westen wieder verließ.

Rivalität

Azure machte die ersten Schritte über Route 29. Obwohl sie schon ein paar mal hier entlang gegangen war, natürlich nicht alleine. Pokemon konnten gefährlich sein, fühlte es sich gerade einfach großartig an. Immerhin hatte sie jetzt ein Pokemon an ihrer Seite das veränderte alles.

Natürlich sollte sie sich wahrscheinlich eher Gedanken darüber machen warum sie jetzt schon ein Pokemon bekommen sollte, aber dafür war sie in diesem Moment viel zu euphorisch.

Sie war gerade erst einige Schritte gegangen, als sich ihr ein Wiesor in den Weg stellte. Das Pokemon baute sich auf allen Vieren vor ihr auf und knurrte leise. Sein Schweif war dabei leicht abgestellt. Ehe Azure wusste was sie sagen sollte hatte sich Blaze direkt vor ihr aufgebaut. Es fixierte seinen Gegner und die Flammen auf seinem Rücken loderten auf. Obwohl es gefährlich aussehen sollte, fand Azure ihr Pokemon einfach zum knuddeln. Auch das leise knurren des Feuerpokemons änderte daran wenig.

Azure musste einen Moment überlegen. Die meisten jungen Pokemon kannten zumindest die Attacke Tackle soweit sie wusste. Dafür gab es nur wenige Ausnahmen, Blaze zählte hoffentlich nicht dazu. „Blaze Tackle, los!“ Rief sie enthusiastisch und zeigte nach vorne auf ihren Gegner. Blaze zögerte nicht, sondern stürmte gleich auf das andere Pokemon zu um es zu rammen. Die Attacke traf, aber auch Wiesor griff an, setzte Kratzer ein und traf Feurigel. Noch zweimal musste Feurigel angreifen, ehe Wiesor schließlich floh. Feurigel wurde noch einmal von seinem Gegner getroffen, einmal setzte der Einigler ein.

Azure jubelte begeistert auf als Wiesor verschwunden war. „Klasse Blaze, wir haben unseren ersten Kampf gewonnen!“ Glücklicherweise ging sie vor ihrem Partner in die Hocke und umarmte ihn vorsichtig. Es wäre wahrscheinlich nicht nötig gewesen, da das Pokemon das Feuer auf seinem Rücken schon gelöscht hatte, aber sie war lieber etwas vorsichtig mit dem neuen Pokemon.

Den Rest des Weges nach Rosalia City brachten sie ohne eine weitere Begegnung mit Pokemon hinter sich. Azure musste zugeben, dass sie in diesem Dämmerlicht relativ froh darüber war. Es war sowieso schon gruselig und gefährlich hier draußen, sie war also froh nicht zu viel kämpfen zu müssen.

In Rosalia City angekommen ging sie zuerst ins Pokemoncenter. Sie hatten zwar erst einmal gekämpft, aber das Mädchen wollte mit ihrem ersten Pokemon lieber vorsichtig sein. Also betrat sie das Gebäude mit dem ihr bekannten roten Dach das erste mal selber. Sie war vorher tatsächlich noch nie in einem gewesen, sie hatte ja auch kein Pokemon gehabt. Nun ging sie, gefolgt von Blaze der sich neugierig umsah, langsam und mit ebenso neugierigem Blick wie ihr Pokemon auf den Tresen zu, hinter dem eine Schwester wartete. Als sie endlich davor zum stehen kam, schenkte die Dame ihr ein freundliches lächeln. „Kann ich dir helfen?“ Fragte sie ebenso freundlich. Azure erwiderte das lächeln unsicher, ehe sie Blaze hochnahm und auf den Tresen vor sich setzte. „Können sie sich Blaze hier mal ansehen?“ Fragte sie. Die Schwester sah auf das Pokemon hinab und erwiderte dann „Damit ich es untersuchen kann musst du es erstmal in seinen Pokeball tun.“ Azure sah erstaunt zu der Schwester auf. Das hatte sie gar nicht gewusst. „Oh, natürlich...“ Erwiderte sie schnell, nahm den Pokeball von Blaze und drückte wieder auf den Knopf in der Mitte. Ein roter

Lichtstrahl saugte das Feuerpokemon wieder in den Pokeball. Dann gab sie der Schwester vorsichtig den Pokeball.

Diese nahm ihn lächelnd an sich. „Einen Moment bitte.“ Sagte sie dann und verschwand durch eine Tür in der Wand. Nervös kaute sie sich direkt auf der Unterlippe herum als die Schwester verschwunden war. Zum Glück blieb die Schwester nicht lange verschwunden, sondern kam ziemlich schnell mit dem Pokeball in der Hand wieder zurück. „Hier ist dein Feuerigel wieder, es geht im gut.“ Sagte sie Schwester, während sie dem orangehaarigen Mädchen ihren Pokeball wieder gab.

„Danke.“ Sagte sie und drehte sich wieder um. Sofort entließ sie Blaze wieder aus seinem Pokeball. „Schön, dass es dir gut geht.“ Begrüßte sie ihren Starter zufrieden. Als sie nach draußen gingen, fiel ihr Blick auf den Supermarkt nebenan. Hätte sie doch bloß ihr Geld mitgenommen, könnte sie sich jetzt Pokebälle kaufen um schon mehr Pokemon zu haben, wenn sie wieder zuhause wäre. Das wäre sicher klasse.

Sie seufzte und zuckte mit den Schultern. Dann musste das eben auch bis morgen warten. Stattdessen wandte sie sich nach Norden. Hier sollte Mr. Pokemon leben, allerdings stand sein Haus ziemlich abgeschieden von der Stadt. Es war seltsam, dass der Mann sich so sehr zurückzog, aber einige sagten auch er wäre etwas verrückt. Sie hatte allerdings keine Angst vor ihm oder so, er war sicher auch sehr nett.

Sie ballte die Hand zur Faust und versuchte sich an einem grimmigen und entschlossenen Blick. Naja richtig grimmig sah sie wohl nicht aus. „Los Blaze, gehen wir nach sehen was Mr. Pokemon für den Professor hat.“ Wandte sie sich an ihren Partner, ehe sie sich in Bewegung setzte.

Auf dem Weg zu dem kleinen Haus rafen sie einige wilde Pokemon, vor allem Ratzfratz und einige Taubsi. In einem Kampf fing Blaze mit einem mal an eine Rauchwolke auszustoßen, die ihrem Gegner –ein Ratzfratz- die Sicht versperrte und dafür sorgte, dass es Blaze nicht treffen konnte. Es dauerte einen Moment bis sie verstand: Blaze hatte Rauchwolke gelernt!

Bis auf diesen Zwischenfall war der Weg ereignislos, Blaze verjagte die wilden Pokemon ohne größere Probleme. Es war zwar jung, aber scheinbar ein guter Kämpfer.

Sie kamen schließlich vor einem kleinen Haus zum stehen. Es war wirklich weit ab, hier musste Mr. Pokemon wohnen. Sie ging zu der Tür und klopfte vorsichtig. Einen Moment herrschte nur Stille, dann ertönte eine Stimme. „Es ist offen!“

Azure zögerte kurz, ehe sie die Tür öffnete und in das kleine Haus ging. Zwei Männer saßen dort an einem Tisch, einer wandte ihr den Rücken zu. „Professor Lind schickt mich. Er meinte Mr. Pokemon hätte etwas für ihn, dass ich abholen soll.“ Der Mann der sie ansah stand auf und grinste. „Oh schön, schön. Ich habe ein Pokémon-Ei gefunden, dass ich ihm zeigen wollte. Warte ich hole es.“ Er stand auf und ging zu einem seltsamen Kasten im hinteren Bereich des Raumes.

Als er sich wieder umdrehte trug er eine Glaskuppel im Arm. Darin ruhte auf einem Kissen ein Ei, weiß mit grünen Punkten darauf. Die meisten Eier sahen wohl so aus, soviel sie wusste. Er kam zu ihr und reichte ihr das Ding. Vorsichtig nahm sie es an sich und lächelte. „Ich werde es Professor Lind heute noch bringen.“ Erklärte sie. Mr. Pokemon lächelte glücklich und schien zufrieden zu sein. Während er sich wieder an den Tisch setzte drehte die andere gestalt sich um.

Azure brauchte einen Moment um zu erkennen wer das war. Professor Eich, der größte Pokemonprofessor der Welt saß da vor ihr ohne da sie es wusste! Der ältere Mann musterte erst sie und dann Blaze, der die ganze Zeit eng bei ihr geblieben war. Dann lächelte er, stand auf und drehte sich zu Azure um.

„Du hast ein Pokemon von Professor Lind bekommen, nicht wahr? Es scheint dich schon sehr zu mögen, du scheinst das Zeug zu einer Trainerin zu haben.“ Er griff mit der Hand in die Tasche seines weißen Laborkittels. „Ich möchte dir etwas geben.“ Sagte er dann und zog ein rotes rechteckiges Gerät aus seiner Tasche. „Das hier ist ein Pokedex, er nimmt die Daten aller Pokemon auf denen du begegnest. Ich denke du kannst ihn gebrauchen.“ Er lächelte warm und reichte ihr das kleine Gerät.

Das Mädchen war völlig überrumpelt und zögerte etwas das kleine Gerät anzunehmen. Vorsichtig verlagerte sie die Eiglocke auf einen ihrer Arme und nahm mit der nun freien Hand leicht zitterig das Gerät an. „D-danke Professor Eich.“ Stotterte sie und steckte das Gerät vorsichtig an ihren Gürtel. Der Professor lächelte immer noch und schüttelte etwas den Kopf. „Du hast ihn verdient, da gibt es nichts zu danken. Ich bin sicher du wirst eine große Trainerin.“

Ungläubig stammelte sie dennoch ein weiteres danke, ehe sie sich verabschiedete. Sie wollte ja doch noch bevor es zu spät wurde wieder in Neuborkia sein.

Draußen war es bereits relativ dunkel geworden und die Luft war kühl und klar. Einen Moment blieb sie einfach stehen und sog die Luft einfach ein, ehe sie sich auf den Rückweg nach Rosalia City machte. Schließlich ging sie aber doch den kurzen Weg zurück, ohne noch großartig gegen wilde Pokemon kämpfen zu müssen.

Als sie die kleine Stadt gerade verlassen wollte, tauchte plötzlich ein Junge auf, vielleicht in ihrem Alter und er hatte es scheinbar eilig. Er schien sich auch wenig um sie zu kümmern, erst war sie sogar besorgt, dass er sie einfach umrennen würde, bis er plötzlich stehenblieb und Blaze anstarrte.

„Ein Kind wie du hat ein Pokemon aus dem Labor?“ fing er an. Er klang unheimlich abfällig, dabei war er sicher nicht viel älter als sie. „Ich habe auch eines und es ist viel stärker als das da.“ Er holte gleich einen Pokeball hervor und warf ihn.

Ein kleines blaues Pokemon tauchte auf und machte einen seltsamen Luftsprung. Es schien irgendwie glücklich zu sein. Sein Trainer hatte dafür scheinbar wenig übrig, seinem Blick nach zu urteilen. Warum wollte der Kerl kämpfen?

„Karnimani Kratzer!“ Forderte der Junge auch schon, und ohne zu zögern rannte das blaue Krokodil auf Feuerigel zu und fügte ihm einen Kratzer zu.

Azure zögerte nicht lange. Der Kerl war unsympathisch und sie sollte ihm wohl eine Lektion erteilen. Sie hasste solche Kerle wie den da. „Blaze, Tackle!“ Rief sie und deutete auf Karnimani. Das kleine Feuerpokemon stürmte gleich auf seine Gegner zu und traf ihn, so dass er einige Schritte zurück machte. Der rothaarige starrte sie schon wieder an, als wäre sie unglaublich dumm oder so, aber sie verstand nicht warum.

„Karnimani, Silberblick.“ Sagte er. Seine Stimme klang kalt. Sie mochte ihn wirklich nicht. Azure beobachtete wie Karnimani Blaze einen bösen Blick zuwarf. Worin lag der Sinn hiervon? „Blaze, wieder Tackle!“ forderte sie ihren Partner deshalb auf. Blaze zögerte nicht lange, sondern rannte gleich wieder auf seinen Gegner zu und rammte ihn mit dem Kopf in den Bauch.

Wieder stolperte Karnimani einen Schritt zurück. „Kratzer, na los!“ Rief der Junge. Er schien jetzt wütend zu sein. Obwohl man dem Pokemon ansah, dass er angeschlagen war, machte es einen Satz vor und kratzte Blaze erneut. Der schüttelte sich und auch ihm sah das Mädchen an, dass er angeschlagen war. Dennoch schien er noch bereit zu sein zu kämpfen. „Blaze komm schon, noch mal Tackle.“ Feuerte das Mädchen ihren Partner an. Der hörte sofort und rammte Karnimani noch mal.

Das blaue Wasserpokemon stolperte wieder zurück und fiel diesmal. Es blieb liegen. Azure wusste gleich, dass sie gewonnen hatte. Sie lächelte und der Junge schien ziemlich sauer zu sein. Ohne ein Wort zu seinem Pokemon holte er es zurück in seinen

Pokeball.

Scheinbar hatte er es direkt wieder eilig, während seine Hände in den Taschen seiner schwarzen Jacke verschwanden war er schon auf dem Weg weiter. Er war scheinbar schon wieder so sehr in Gedanken, dass er Azure ignorierte und sie halb rammte. Während er stolperte rutschte seine Hand aus der Tasche und der Junge verlor etwas. Azure bückte sich um es aufzuheben und es zurückzugeben. Er war zwar kein netter Mensch, sie war aber einer.

Sie stellte fest, dass es sein Trainerpass war. Sie warf einen Blick auf die kleine Karte. ‚Silver‘ stand darauf.

Plötzlich riss der Junge ihr die Karte grob aus der Hand. „Finger weg klar, dass ist meins! Jetzt hast du sicher meinen Namen gesehen.“ Der zweite Satz war etwas leiser und gleich war er auch schon wieder abgetauscht.

„Kein Problem ich hab das gerne für dich aufgehoben.“ Zischte sie wütend zurück, ehe sie sich umdrehte um wieder zurück zu gehen. Der Kerl hatte vielleicht nerven! Was war das bloß für ein Freak. Während sie sich nun beeilte zurück nach Neuborkia zu kommen und dem Professor endlich sein Ei zu geben, dachte sie über den Freak nach, den sie zuvor getroffen hatte. Warum sollte der Professor schon wieder ein Pokemon zu früh hergeben? Und warum so einem?

Professor Lind

Es dauerte nicht mehr lange, bis Azure sich zwischen den so vertrauten Häusern von Neuborkia wiederfand. Sie hatten eigentlich keine nennenswerten Kämpfe mehr hinter sich bringen müssen und eigentlich war das Mädchen auch froh darüber. Sie wollte zwar eine großartige Trainerin werden, aber für diesen Abend hatte sie mit dem komischen Freak von vorher definitiv genug gehabt.

Stattdessen machte sie sich direkt auf in die Richtung in der das Labor lag. Es war das erste mal, dass sie tatsächlich dort hingehen würde. Obwohl sie wirklich nicht glauben wollte, dass der Professor ein gefährlicher Freak war, schlug ihr Herz nun schneller. Auch ihr Atem ging wesentlich schneller.

Vor der Tür blieb sie stehen. Hinter den Fenstern unten brannte helles Licht, also war der Professor wohl noch wach. Azure schloss die Augen und stieß den Atem aus, den sie unbewusst angehalten hatte. Dann öffnete sie die Augen wieder und drückte auf die Klingel. Das helle Geräusch der Glocke verhallte und einen Moment dachte die Orangehaarige, der Professor wäre doch nicht da.

Dann plötzlich schwang die Tür auf. "Komm herein Azure!" Sagte eine, ganz normal klingende, Stimme von weiter weg. Ein Mann mit dunklem Haar und in einem weißen Kittel stand in der Tür und bedeutete ihr ohne ein Wort hineinzukommen. Sicher war er ein Assistent des Professors.

Kurz zögerte sie, ehe sie langsam hereintrat. Im hinteren Teil des Labors stand ein jüngerer Mann mit kurzem braunen Haar und einer Runen Brille. Er sah ziemlich durchschnittlich aus, garnicht so wie sie ihn sich vorgestellt hatte. Aber er musste wohl der Professor sein, es war sonst niemand zu sehen.

Mit der Eiglocke in einem Arm ging sie langsam näher, bis sie vor dem Professor zum stehen kam. "Guten Abend Professor Lind." Fing sie an und verneigte sich leicht. Da er nicht weiter darauf einging fuhr sie gleich fort. "Dieses Ei ist das, was ich von Mr Pokemon für sie bekommen habe." Sie hielt ihm die Eiglocke hin und lächelte warm.

Der Professor nahm ihr die Glocke aus den Händen und musterte das Ei darin. "Hm... Ein Pokemon-ei. Wahrscheinlich ist es nicht besonderes, Mr Pokemon dreht regelmäßig durch wenn er eines findet. Danke das du es für mich geholt hast, ich werde es mir zumindest mal ansehen. " Er stellte die Eiglocke hinter sich auf en Schreibtisch und warte sich wieder zu Azure um. "Darf ich mir Feuerigel ansehen?" Fragte er, ehe er sich vor das kleine Feuerpokemon hockte und es musterte. Azure nickte, auch wenn sie das Gefühl hatte, dass er Professor sich das Pokemon sowieso ansehen würde.

"Es scheint dich schon sehr zu mögen, obwohl ihr euch noch kaum kennt. Das ist erstaunlich. Ich wusste doch, dass es das richtige Pokemon für dich wäre." Sagte er, nachdem er sich langsam wieder aufgerichtet hatte. Während er Azure wieder musterte, blieb sein Blick an ihrem Gürtel hängen. Genauer gesagt an dem Pokedex. Offenbar erstaunt sah er Azure wieder in die Augen. "Du... hast einen Pokedex? Wenn Professor Eich dir den gegeben hat, muss er davon ausgehen, dass du eine wirklich gute Trainerin werden kannst. Du hast ihn doch von ihm, oder?" Erstaunt nickte das Mädchen. "Ja, ich habe ihn bei Mr Pokemon getroffen." Bestätigte sie.

Der Professor lächelte jetzt scheinbar erfreut. "Oh, das ist großartig. Dann möchte ich dich für den Start deiner Reise unterstützen. Hier ich gebe dir die." Er reichte ihr fünf Pokebälle. "Damit kannst du wilde Pokemon fangen, aber das weißt du sicher schon.

Ich bin sicher sie werden sehr hilfreich sein. Ich möchte dich allerdings bitte, um dem Wildbestand nicht zu sehr zu schaden am besten nur ein Pokemon pro Route zu fangen." Das Mädchen machte große Augen, nahm die Pokebälle aber schnell und steckte sie an ihren Gürtel. Sie hatte noch nie von so einer Regel oder Richtlinie gehört, aber der Professor würde schon wissen was er da tat. "Danke Professor Lind, das werde ich natürlich. Vorallem danke für Blaze hier." Sie deutete auf das Feurigel, welches dicht bei ihr hockte und sich neugierig umsah.

"Professor, bevor ich gehe habe ich noch eine Frage an sie." Fuhr sie schnell fort, ehe der Professor sie noch wegschicken könnte. Er nickte kurz, als zeichen, dass sie fortfahren sollte. "Haben sie... Haben sie einem Jungen namens Silver ebenfalls ein Pokemon anvertraut?" Fragte sie also. Er kam ihr ziemlich seltsam vor, sie musste es einfach wissen.

Der Professor lächelte wieder scheinbar zufrieden. "Oh ja, ich habe ihm Karnimani anvertraut. Er scheint mir ein sehr fähiger Junge zu sein. Hast du ihn getroffen?" Azure nickte. "Ja... Danke nochmal Professor, ich denke ich sollte jetzt wirklich nach Hause gehen." Sie verbeugte sich leicht, ehe sie sich umwandte und das Labor wieder verließ. Blaze folgte knapp hinter ihr.

Kaum war die Tür hinter ihr zugefallen wurde das lächeln des Professors zu einem breiten Grinsen. "Wunderbar. Wollen wir doch sehen, wie das weitergeht." Ein seltsamer Schimmer trat in seine Augen, ehe er sich umdreht und das Ei in einen Brutkasten legte.

Azure ging schnellen Schrittes wieder zurück zu dem kleinen Haus ihrer Mutter. Ihre Mutter war noch wach und vor dem Fernseher, offenbar hatte sie nur auf ihre Tochter gewartet. Kaum war sie drinnen, sollte sie erzählen was ihr alles passiert war. Sie Erzählte also davon wie sie zu Mr Pokemon gekommen war, von Professor Eich, dem Pokedex und Professor Lind. Nur Silver ließ sie aufgrund eines unbestimmten Bauchgefühls weg. Nachdem sie fertig war verabschiedete sie sich um hochzugehen und sich hinzulegen. Gemeinsam mit Blaze kuschelte sie sich in ihr warmes Bett. Morgen würde es endlich richtig losgehen.

Start der Reise

Der nächste Morgen kam schnell und Azure war früh wach. Sie wollte auf keinen Fall zu lange auf den Start ihrer Reise warten. Sie packte einige Klamotten, Vorräte und ihr Erspartes in einen Rucksack, den sie gleich umhängte ehe sie nach unten ging. Dort stellte sie ihre Tasche im Flur ab ehe sie in die Küche ging. Blaze, der zuvor sehr neugierig ihre Sachen beschnuppert hatte, folgte ihr wie immer auf dem Fuße.

Ihre Mutter stand dort schon am Herd und packte einen Pfannkuchen auf einen großen Stapel mit anderen Pfannkuchen. Der Duft erfüllte den Raum. Den würde sie niemals vergessen und wahrscheinlich am meisten vermissen wenn sie erstmal unterwegs war. Als ihre Mutter den Teller gerade auf den Tisch stellte bemerkte sie ihre Tochter und lächelte freundlich. "Oh Azure-schätzchen du bist ja schon wach. Wahrscheinlich ist das normal, wenn Jugendliche ihre Reise anfangen." Sie stellte ihr einen Teller und eine Tasse Kaffee hin. Sie trank schon seit einer ganzen Weile Kaffee, zumindest morgens zum Wach werden. Gerade heute wollte sie wirklich wach werden. Azure grinste und setzte sich an den Tisch. Ihre Mutter setzte sich ihr gegenüber hin und stellte eine Flasche Sirup zu den Pfannkuchen. "Ja, ich bin furchtbar aufgeregt, ich hätte keine Sekunde länger schlafen können." Sie nahm sich einen der heißen Pfannkuchen und überschüttete ihn mit einer riesigen Menge Sirup, wie sie es immer tat.

Plötzlich fiel ihr ein, was sie fast vergessen hätte. Blaze! Das kleine Feuerpokemon hockte völlig still neben ihr, so still das sie es durchaus hätte vergessen können. Schnell stand sie auf und füllte eine Schüssel mit Pokemonfutter. Zum Glück hatte ihre Mutter noch ein Arkani, weshalb sie immer Pokemonfutter im Haus hatten. Sie stellte sie ihrem Partner hin, welcher sofort glücklich anfang zu fressen, nachdem er ein seltsames quietschendes Geräusch gemacht hatte.

Zufrieden setzte sie sich wieder hin und nahm gleich ein Stück ihres Pfannkuchens. Ihre Mutter beobachtete sie mit einem lächeln auf den Lippen. "Schatz, ich würde dir gerne auf deiner Reise etwas helfen. Ich weiß, ich kann nicht viel tun, aber ich würde gerne einiges von deinem Geld für dich sparen, damit du immer etwas da hast." Sagte sie nach kurzer Zeit. "Oh. Ich glaube das ist eine gute Idee. Ich würde mich sehr darpber freuen."

Der Rest des Frühstücks verging mit normalen Gesprächen, ihre Mutter gab ihr einige Tipps für die Reise. Als sie fertig war stellte sie ihre Tasse und ihren Teller weg und packte noch ein bisschen Pokemonfutter ein. Sie konnte zwar in der nächsten Stadt welches kaufen, aber sie wollte sicher sein. Dann verabschiedete sie sich mit einer langen Umarmung von ihrer Mutter. "Viel Glück Schatz. Denk daran ich zwischendurch zu melden und das du jederzeit wiederkommen kannst wenn etwas passiert." Azure bedankte sich bei ihrer Mutter, ehe sie mit Blaze nach draußen trat. Wie schon gestern machte sie sich auf den Weg zu Route 29. Diese mal ging es richtig los. Immerhin würden sie jetzt neue Partner für den langen Weg fangen.

An der Stadtgrenze blieb sie schließlich stehen und atmete tief durch. "Blaze, jetzt geht es richtig los. Wir beginnen unsere lange Reise bis zur Spitze der Pokémon-Liga." Sie sah zu dem Feurigel hinab, das eine Kampfposition einnahm und etwas knurrte. Sie machte die ersten Schritte auf der Route und sah sich neugierig um. Hier würde sie direkt ihr erstes Pokemon selber fangen! Immerhin hatte sie endlich Pokebälle.

Es dauerte nicht sehr lange, bis ein Ratzfratz auf den Weg sprang. Es sah sich

scheinbar gehetzt um, ehe es schließlich Blaze und Azure bemerkte und direkt vor ihnen stehenblieb. Offenbar wollte es kämpfen.

"Ok Blaze, Tackle los! Aber vorsichtig, wir wollen es fangen." Blaze schien leicht zu nicken, ehe es auf Ratzfratz zurannte und es rammte. Das Ratzfratz tat es ihm gleich nach und rammte Blaze seinerseits. Azure biss sich auf die Lippe und nahm schonmal einen leeren Pokeball zur Hand. "Ok, nochmal Blaze!" Wieder rammte das Feuerpokemon seinen Gegner ohne zu zögern. Kaum war Blaze wieder einige Schritte von dem Normalpokemon weg, da warf Azure auch schon den Pokeball. Der rote Fangstrahl des Balles saugte Ratzfratz ein, der Ball schloss sich und fiel zu Boden. Der Ball wackelte... einmal...zweimal... dreimal. Ein klickendes Geräusch ertönte. Azure starrte erstaunt den Pokeball an, ehe sie jubelte. "Blaze wir haben unser erstes Pokemon gefangen!" rief sie. Blaze war zu dem kleien rot-weißen Ball gegangen und schnupperte daran.

Das Feuerpokemon stellte sich hinter den Ball und stupste ihn an. auf diese weise rollte es ihn Azure vor die Füße. Vorsichtig hob sie den Ball auf und drückte auf den Knopf in der Mitte. Der rote Fangstrahl formte das kleine Mausepokemon, welches erst verwirrt vor Azure hocken blieb, ehe es zu ihren Füßen rannte und an ihren Schuhen schnupperte. "Du bist aber ein aufgeweckter Kerl. Ich werde dich Mint nennen." Erklärte sie. Das Pokemon hob ruckartig den Kopf und sah zu ihr auf. Scheinbar zufrieden quieckte es dann.

Azure musterte ihre zwei Freunde. Sie erinnerte sich an die Worte des Professors. "Ok, ich denke wir werden nicht mehr als ein Pokemon auf einer Route fangen, klar?" sie grinste, ehe sie sich wieder auf den weg machte. Nicht lange danach bemerkte sie eine Abzweigung. Route 46 stand auf dem Schild. es war ein kleiner Weg der nach Norden führte. Sie hatte ihn vorher am Abend nicht bemerkt, vielleicht gab es dort ja etwas spannendes. Zumindest könnte sie ein weiteres Pokemon fangen.

Es dauerte nicht lange bis sie an einige recht hohe Klippen kam. Von oben könnte man zwar vielleicht hinablettern, aber sie sah keinen Weg hinauf. das Mädchen seufzt. "Sieht so aus als müssten wir umkehren." Also hatte sie wohl doch keine Abkürzung gefunden. Sie drehte sich um, um zu gehen als sie ein Poemon bemerkte. Es war ein Ratzfratz, dass ihnen wohl gefolgt war. Es gab ein knurrendes Geräusch von sich, ehe es sich vor ihnen aufbaute. Es starrte Azure böse an, offenbar wollte es wirklich kämpfen.

Azure entschied, dass Mint hier seinen Auftritt haben könnte und ließ ihn mit Tackle angreifen. Der Kampf lief gut, bei dem dritten Tackle rannte Mint plötzlich schneller als gewöhnlich ehe es das Ratzfratz rammte. Offenbar hatte es gerade Ruckzuckhieb gelernt. Azure grinste zufrieden. Obwohl ihr Gegner angeschlagen war, stand das Ratzfratz immernoch vor ihnen, scheinbar zu allem bereit. Azure überlegte nicht lange, sondern warf einen Pokeball. Er klickte schnell und das Pokemon war gefangen. Ebenso schnell hatte sie das Pokemon wieder herausgelassen. "Ok, dich werde ich Vanille nennen, klar? Und von jetzt an gilt: Keine Ratzfratz mehr. Ich will immerhin nur ein Pokemon pro Route fangen."

Mit diesen Worten machte sie sich auf die letzten Meter zurück und in Richtung Rosalia City. Dort besuchte sie das Pokemoncenter um ihre drei Pokemon schnell heilen zu lassen.

Viola City

Nachdem sie ihre Pokemon im Pokemoncenter geheilt hatte, machte sie noch einen Stopp im Pokemarkt um Pokebälle, Heilitems und außerdem Futter für ihre Partner zu kaufen. Sie wollte immerhin jederzeit für alles bereit sein.

Dann war es endlich Zeit, um in Richtung Viola City aufzubrechen. Einen Teil des Wegs dorthin kannte sie ja schon, allerdings war da noch viel Weg übrig, den sie zu erkunden hatte. Außerdem würde sie ein neues Pokemon fangen können. „Ok Freunde, los geht's! Auf nach Viola City!“ rief sie enthusiastisch aus, was ihr einige Blicke von Passanten einbrachte.

Ohne sich darum weiter zu kümmern machte das Mädchen sich nun schließlich auf den Weg. Sie hatte wirklich keine Lust sich um blöde Typen die sie nicht kannte zu kümmern.

Sie waren noch nicht weit gekommen, als sie ein Geräusch in den Ästen eines nahen Baumes hörte. Neugierig wie sie war blieb sie stehen und sah zu dem Baum hinauf. Erst erkannte sie nichts, bis sie ein Hoothoot sah, welches schläfrig zu ihnen hinab blinzelte.

„Nanu, solltest du nicht schlafen?“ Fragte sie. Es war wirklich ein unheimlich süßes Pokemon. Kurz überlegte sie, ehe sie zu ihrem Ratzfratz sah. „Mint hol es mit Ruckzuckhieb da runter!“ Forderte sie schnell. Das Ratzfratz legte den Kopf schief, ehe es losrannte und mit einem gezielten Sprung das Flugpokemon traf. Dieses riss die Augen auf und fiel von seinem Ast zu Boden. Benommen und verwirrt blieb es dort hocken während Mint elegant hinter ihm landete und herumwirbelte.

Azure wollte aber gar nicht noch mal angreifen. Sie war sicher, dass sie dieses Pokemon auch so fangen konnte. Zielsicher griff sie nach einem Pokeball von ihrem Gürtel und warf ihn. Der Ball saugte das Vogelpokemon ein und fiel zu Boden. Einmal wackelte er... zweimal.... Und schließlich ein drittes mal. Kaum war er zur Ruhe gekommen klickte es. Azure lachte fröhlich und nahm den Ball an sich. Gleich entließ sie das Pokemon wieder, das immer noch benommen daherflatterte. „Hallo du. Sorry wegen dem Überfall, ich bin deine neue Trainerin. Und dich werde ich Nocthus nennen.“ Sagte sie möglichst freundlich. Das Pokemon blinzelte ehe es einen leisen Ruf ausstieß und auf Azures Schulter flatterte. Bisher hatte sie echt Glück mit ihren Partner gehabt, sie schienen sie bisher immer gleich zu mögen.

Wirklich glücklich mit sich selbst machte sie sich endlich daran weiter zu gehen. Nur all zu weit kam sie nicht, denn plötzlich stellte sich ihr ein Jugendlicher in den Weg. „Du bist eine Anfängerin richtig? Ich fordere dich zu einem Pokemon-Kampf heraus, alles klar?“ Im nächsten Moment hatte er auch schon ein Ratzfratz auf dem Kampffeld.

Azure überlegte nicht lange, sondern schickte Blaze in den Kampf. Es dauerte auch nicht lange, da hatte Blaze seinen Gegner besiegt. Der Junge starrte völlig ungläubig auf das Kampffeld und dann zu Azure. „Wie konntest du...? Argh ich hätte nach dem letzten Kampf ins Pokemoncenter gehen sollen.“ Rief er, ehe er sein Ratzfratz zurückholte.

Azure sah dem Jungen nach wie er Richtung Rosalia davonrannte ehe sie weiterging. Sie legte den Kopf schief, ehe sie ihren Weg fortsetzte. Nach einer Weile in der sie auf Route 31 nach interessanten Pokemon gesucht hatte, alle Taubsis die sie so gerne gehabt hätte aber immer flohen, fand sie eine Höhle. Sie hielt es für eine gute Idee die Höhle zu erkunden. Mit gutem Mut, da sie mit Blaze ja ein Feuerpokemon an ihrer

Seite hatte, betrat sie also diesen neuen aufregenden Ort.

Es war wirklich ziemlich dunkel da drinnen, wie sie gleich feststellen musste. Auch die Flamme auf Blazes Rücken half da ziemlich wenig, das kleine flackernde Licht machte es eigentlich noch schlimmer, überall hüpfen Schatten über die Wände und aus den Ecken. *Es ist alles in Ordnung, es sind nur Einbildungen, hier ist nichts gefährliches.* Versuchte sie sich selber einzureden. Es funktionierte sogar teilweise ganz gut, bis plötzlich einer der Schatten auf sie zugesprungen kam. Azure kreischte und kniff die Augen zusammen, riss ihre Hände schützend vors Gesicht.

Sie hörte nur, wie zwei Körper aufeinander trafen, sehen konnte sie nicht wie schnell Vanille reagierte um seine Trainerin zu beschützen. Schockiert öffnete sie die Augen wieder und stolperte nach draußen. Hier wollte sie lieber nicht lang, sie musste eh nicht hier durch um nach Viola City zu kommen.

Draußen blinzelte sie ins helle Licht, als sie eine Berührung an der Schulter spürte. Erschrocken zuckte das Mädchen zusammen und schlug nach dem Ding, was auch immer es sein mochte. Als sie sich aber schließlich umdrehte um zu sehen was dort war und gegebenenfalls dagegen vorzugehen, bemerkte sie ein kleines blaues Pokemon, das vor ihnen auf dem Boden lag – ein Zubat.

Erschrocken hockte sie sich vor dem Pokemon hin. Dieses Zubat musste sie in der Höhle so erschreckt haben, dabei war es doch ganz harmlos. Das kleine Pokemon rappelte sich auf und sah zu ihr auf. „Das tut mir so leid kleines. Wirklich, das wollte ich nicht!“ Rief sie. Da bemerkte sie den Blick des Pokemon. Zögernd griff sie einen ihrer Pokebälle und hielt ihn dem Pokemon hin. Das kleine Wesen sah den Pokeball kurz an, ehe es seine Nase an den Knopf daran drückte.

Der Ball wackelte nicht mal, sondern sofort ertönte ein klicken. Azure lächelte den Ball an, ehe sie das kleine Pokemon wieder heraus holte und es sich an ihren Arm hängte. „Willkommen im Team. Dich werde ich Ixy nennen, ok?“ Sagte sie, während sie sich auf den Weg zum Eingang von Viola City machte.

Die Stadt bestand aus vielen kleinen älter aussehenden Häusern, ein Pokemoncenter dessen Dach etwas weniger grell war als sonst und ein Supermarkt, bei dem das genauso war. Insgesamt schienen sie so viel besser zu passen. Zudem gab es eine Trainerschule, die Arena und den alles überragenden Knofensa-Turm.

Für Azure war völlig klar wohin sie gehen musste. Die Arena war ihr Ziel für heute. Nach einem kurzen Besuch im Pokemoncenter machte sie sich also auf den Weg zu der Arena.

Vor dem großen Gebäude blieb sie stehen, schloss die Augen und atmete tief durch. „Seit ihr bereit Freunde?“ Fragte sie ihre Pokemon. Zustimmende Laute kamen von den meisten.

Entschlossen, wenn auch ziemlich nervös, trat sie in das hohe Gebäude. Unten war niemand zu sehen, bis auf einen Mann, der auf einer seltsamen Holzplattform stand. Der hintere Teil der Arena war abgesperrt. Der Mann sah sie, und ging direkt auf sie zu. „Hallo junger Trainer! Du bist sicher hier um Falk herauszufordern. Tut mir leid, aber er ist gerade nicht da. Vielleicht solltest du mit den Mönchen im Knofensoturm trainieren, bis er zurück kommt. Wenn du da nicht gut abschneidest, solltest du ohnehin die Finger von der Arena lassen.“ Erklärte er. Dann sah er zu ihren Pokemon. „Außerdem solltest du in der Stadt nicht mit so vielen Pokemon herumlaufen. Bitte bleibe bei einem auf einmal.“ Azure bedankte sich für die Ratschläge, rief ihre Pokemon bis auf Blaze zurück, und ging wieder nach draußen. Also doch noch etwas Training, richtig?

Sie machte sich direkt auf den Weg zu besagtem Turm. Der war ja nicht zu übersehen

gewesen. Drinnen war es schummrig, offenbar mochten die Mönche hier so etwas. Azure war sich sicher einige Nebulaks zu sehen, aber sie verschwanden immer gleich wieder. Etwas sorgen machte ihr das schon. Allerdings wollte sie eines der Geistpokemon haben, die waren sicher immer nützlich.

Als sie wieder eine Bewegung in einer Ecke bemerkte, warf sie kurzerhand einen Pokeball. Bisher hatte sie außer den Nebulak noch keine wilden Pokemon hier gesehen. Blaze rannte gleich los, und kaum hörte sie das mittlerweile so vertraute klicken des Balls kam das Feuerpokemon mit dem Ball herangelaufen. Das Mädchen hob den Ball an um ihr Nebulak zu entlassen, drückte den Knopf und....

Ein Ratzfratz saß vor ihr. „Oh.. Noch ein Ratzfratz?“ Sagte sie erstaunt. Dann lächelte sie. „Naja es sollte wohl nicht sein. Ok willkommen im Team, ich werde dich Chocolate nennen, wenn du nichts dagegen hast.“ Erklärte sie dem Pokemon, ehe sie es wieder zurück rief.

Dann machte sie sich daran, den Turm zu erkunden.

Die Mönche die sie traf kämpften nur mit Knofensa, wie der Name des Turmes schon vermuten ließ, und waren gute Trainingspartner für ihre Pokemon.

So kämpfte das Mädchen sich immer weiter nach oben, bis sie plötzlich ganz oben angekommen war.

„Du bist wahrlich ein starker Trainer junger Freund. Allerdings solltest du deine Pokemon in Zukunft besser behandeln wenn du wirklich groß werden willst.“ Hörte sie eine Stimme noch bevor sie oben war. Als sie die Leiter dann endlich ganz erklommen hatte, sah sie einen ihr schon bekannten Jungen mit rotem Haar vor dem ältesten der Weisen stehen.

„Pah.“ Erwiderte er. „Erzähl mir nicht, wie ich mit meinen Pokemon umzugehen habe, schwacher alter Mann. So etwas nennt sich Weiser und will der stärkste hier sein.“ Er drehte sich um und bemerkte Azure. „Du schon wieder. Ich habe keine Zeit für noch mehr Schwächlinge, los aus dem Weg.“ Er stapfte auf sie zu, und hätte sie wahrscheinlich über den Haufen gerannt, wenn sie nicht zur Seite gehastet wäre. Scheinbar hatte er es eilig. Schrecklicher Kerl.

„Guten Tag junge Trainerin. Du bist sicher hier um mich herauszufordern, oder?“ Die Stimme des Weisen holte sie aus ihren Gedanken. „Oh... äh... Ja, genau.“ Sagte sie schließlich und grinste selbstsicher. „Sehr gut, dann zeig mir was du kannst.“

Der ältere Mann entließ, wie er wartet, ein Knofensa auf das Kampffeld. Azure verließ sich hier auf Blaze, dem der Rankenhieb dieser Pokemon wenig anhaben konnte. Der Kampf ging relativ schnell, obwohl Blaze immer noch nur mit Tackle angreifen konnte. Als nächstes entließ der Weise ein Hoothoot. Das überraschte Azure zwar, dennoch wusste sie gleich eine Reaktion darauf. Sie entschied, das Chocolate das hier für sie erledigen könnte. Mit Tackle und Ruckzuckhieb war auch dieser Kampf recht schnell gelaufen. Azure war ziemlich stolz auf ihren so neuen Kameraden.

Der Weise lächelte, als er sein Pokemon zurückrief. „Du bist wirklich eine gute Trainerin. Du behandelst deine Pokemon gut, dass ist eine wichtige Voraussetzung für deinen Erfolg als Trainerin. Deine Zukunft hält sicher einiges für dich bereit.“ Erklärte der Weise. Azure bedankte sich bei ihm, und lehnte sein Angebot ab, einem ihrer Pokemon Blitz beizubringen.

Stattdessen verließ sie den Turm wieder. Da Falk noch immer abwesend war, würde sie den Rest des Tages mit Training verbringen und am nächsten Tag erst die Arena herausfordern. Irgendwann musste er ja wiederkommen.

Der Flügelorden

Am nächsten Tag stand sie schon früh vor der Arena. Die sechs Pokebälle an ihrem Gürtel glänzten und Blaze stand direkt hinter ihr. Noch mal starrte das Mädchen die Tür an, ehe sie sie schließlich aufstieß. Sie hatten gestern genug trainiert um das hier schaffen zu können, da war sie sicher.

Als sie dieses Mal nach drinnen kam, stand der Mann vom letzten Tag zwar immer noch in der Arena, jedoch neben der Holzplattform. Er schien sie gleich zu erkennen und grinste. „Ah wieder da. Dieses mal ist Falk sogar da, wenn du den Kampf wagen willst komm her.“ Er deutete auf die Plattform.

Unsicher ging das Mädchen zu ihm und stellte sich auf die Plattform. Der Mann wartete nicht lange, sondern zog einen Hebel und die Plattform rauschte nach oben. Azure schrie erschrocken auf, als das so ohne Vorwarnung passierte. Zusätzlich kniff sie die Augen zusammen. Der Kerl hätte sie echt warnen können! Das erklärte allerdings, warum die Arena so hoch war. Als die Plattform endlich zum stehen kam, sah das Mädchen auf einen Weg aus Holzplanken, der ziemlich schmal war und sehr hoch oben schwebte. Links und Rechts davon waren zwar auch Glaswege und teilweise Plattformen, die erschienen dem Mädchen aber eher unsicherer, weshalb sie die normalen Wege nehmen wollte. Warum sollte auch jemand die anderen wählen?

Sie war noch nicht sehr weit gekommen, als sie eine Stimme hörte. „Willkommen in der Arena von Viola City Trainer.“ Sagte sie. Eine Person sprang plötzlich von irgendwo oben herab auf eine der Glasplattformen. Es sah ein bisschen so aus als würde der Trainer schweben. Direkt hatte er einen Pokeball in der Hand und starrte Azure an. „Kannst du es mit der Kraft der eleganten Vogelpokemon aufnehmen?“ Fragte er, und warf einen Pokeball auf das Feld.

Das Pokemon, dass dieser Ball entließ war ein Habitak. Für Azure war ohnehin direkt klar, welches Pokemon sie für diesen Kampf nutzen wollte. „Los Blaze!“ Rief sie. Eigentlich hatte sie einen coolen Spruch dazu rufen sollen, spontan war ihr aber nichts eingefallen, deshalb hatte sie es lieber gelassen um nicht dumm dazustehen. Sie würde lieber durch Taten glänzen.

„Ok Blaze, fangen wir gleich mit Glut an!“ Rief sie begeistert und zeigte nach vorne. Egal ob sie sich vor dem Trainer da lächerlich machte, sie würden den Boden mit ihm wischen, dann hatte er nichts zu lachen.

Blaze zögerte nicht und spuckte eine Feuerkugel auf das vor ihm flatternde Flugpokemon. Das Zieltraining hatte sich ziemlich gelohnt. „Habitak wir kontern mit Schnabel!“ Rief er dem sich schüttelnden Pokemon zu. Das Vogelpokemon stieß einen Schrei aus und flog relativ schnell auf Azures Pokemon zu. Mit seinem harten Schnabel pickte es nach Blaze und traf auch. Das Feuerpokemon fiepte etwas und wich zurück. Azure jedoch wollte noch nicht aufhören, also ging es weiter. „Noch mal Glut, hol es vom Himmel!“ Rief sie. Das hörte sich doch schon mal gut an und ihre Taten entsprachen ihren Sprüchen immerhin auch. Blaze gehorchte und spuckte eine weitere Feuerkugel auf seinen Gegner. Diese traf heftig und Habitak wurde zurück geworfen. Es landete unsanft auf dem Boden und blieb liegen.

Der Trainer rief sein Pokemon zurück und machte eine Handbewegung Richtung Falk. „Du hast mich besiegt, schreite fort. Aber noch hast du es nicht geschafft.“ Sprach er und blieb einfach stehen.

Azure ging vorsichtig weiter aus Angst sie könnte fallen. Ob hier oben schon einmal

jemand verunglückt war? Azure schüttelte den Kopf um diesen Gedanken zu verscheuchen. Die Liga würde es nicht erlauben, wenn es gefährlich wäre.

Ihre Gedanken wurden unterbrochen, als vor ihr ein weiterer Junge auf eine Glasplattform sprang. Woher kamen die Kerle bloß? Er fixierte sie kurz und grinste. „Ich zeige dir das Potential meiner Vogelpokemon.“ Erklärte er, und hatte auch schon ein Taubsi auf das Kampffeld entlassen.

„Ok Mint diesmal bist du dran. Fang gleich mit Biss an!“ Sie warf den Pokeball während sie sprach und das lilane Mausepokemon sprang aus dem Ball und verbiss sich gleich in den Vogel. Die beiden Gegner konnten nicht schnell genug reagieren um auszuweichen. Azure bildete sich ein, ein Knacken zu hören, und war da Blut an Mints Schnauze?

Zumindest hatte es voll getroffen, Taubsi ging gleich zu Boden. Azure grinste zufrieden. Der Trainer rief sein Pokemon gleich zurück und entließ das nächste. „Taubsi greif mit Tackle an.“ Sagte er sofort. Er klang nicht mehr ganz so hoffnungsvoll wie vorher. Das Pokemon flatterte direkt auf Mint zu und traf es auch. „Mint noch mal Biss!“ Mint ließ sich das nicht zweimal sagen, das Pokemon machte einen Satz und schnappte nach dem Taubsi.

Der Treffer war nicht perfekt wie der andere, jedoch erwischte es seinen Gegner wohl. „Und noch mal Tackle los!“ Rief der Trainer. „Schnell Ruckzuckhieb!“ Rief Azure direkt danach.

Mint sprang mit unheimlicher Geschwindigkeit auf das heranfliegende Pokemon zu und rammte es. Das Vogelpokemon trudelte in seiner Attacke und landete unsanft auf dem Glasboden. Mint landete schlitternd hinter ihm, ehe es mit einem Satz wieder bei Azure war. Der Junge rief sein Pokemon zurück und knirschte mit den Zähnen. „Sieht so aus als wären wir abgestürzt.“ Gab er von sich. Auch Azure rief Mint zurück. Sie blieb noch einen Moment stehen, ehe sie langsam weiter schritt. Das hier war schon ganz schön heftig, aber jetzt konnte sie auch nicht mehr aufhören. Sie ging schließlich auf die größere Kampffläche im hinteren Bereich zu. Ein junger Mann mit blauem Haar stand dort. Kaum hatte sie die Plattform betreten fing er an zu sprechen. „Die Leute sagen, man könnte Flugpokemon ganz einfach ihre Flügel stutzen, wenn man nur ein Elektropokemon hat. Ich werde dir beweisen, dass das nicht stimmt. Ich zeige dir das wahre Potential der Vogelpokemon.“ Sagte er.

Azure sah ihn an und stellte sich auf die dafür vorgesehene Fläche auf der Plattform. Dann nahm sie einen Pokeball zur Hand und sah Falk in die Augen. „So soll es sein. Falk, Arenaleiter von Viola City, hiermit fordere ich dich heraus!“ Erklärte sie. Falk nickte und ein Lächeln erschien auf seinem Gesicht. Ohne ein Wort holte er ein Taubsi aus seinem Pokeball.

Azure überlegte nicht lange, sondern griff zu einem Pokeball. Schnell hatte sie Mint entlassen. Er hatte sich in seinem letzten Kampf gut geschlagen, also sollte er ruhig noch eine Chance kriegen.

„Fangen wir mit Windstoß an!“ Rief Falk. Taubsi flatterte mit den Flügeln und erzeugte einen Windstoß, der Mint dazu zwang sich zu ducken und sich zusammen zu kauern. Offenbar schadete der Wind dem Pokemon. „Mint, Biss los!“ Rief sie. Das lila Pokemon hob den Kopf gegen den Wind und sprang auf seinen Gegner zu. Es schnappte nach dem Vogel, der knapp über dem Arenaboden flatterte und traf es auch. Schnell hatte das Taubsi sich jedoch wieder befreit und Mint landete auf dem Boden.

„Jetzt Tackle!“ Forderte der Arenaleiter sein Pokemon auf. Das Flugpokemon gehorchte sofort und flatterte schnell auf Azures Rattfratz zu. „Mint du musst...“ Fing

sie an, doch da hatte das Pokemon Mint schon getroffen und etwas zurückgeschleudert. Verdammt die waren schnell... aber das konnte sie auch. „Mint, Ruckzuckhieb!“ Rief sie. Mint gehorchte und rannte auf Taubsi zu. Es war nur noch als Schemen zu sehen als es sprang und Taubsi rammte. Beide Pokemon flogen etwas nach hinten und schlitterten über den Boden. „Gut und jetzt Biss!“ Rief die Trainerin. Noch bevor Taubsi sich befreien konnte biss Mint schnell zu und machte dann erst einen Satz zurück.

Während Mint immer noch kampfbereit, wenn auch angeschlagen, da stand blieb das Taubsi liegen. Falk sah zu seinem Pokemon und rief es zurück. „Es ist noch nicht vorbei.“ Sagte er halblaut.

Schon hatte er den zweiten Pokeball an seinem Gürtel in der Hand. Er hatte keine weiteren, also musste dies das letzte Pokemon sein. Er warf den Ball und ein Tauboga flatterte zweimal und landete elegant auf dem Kampffeld.

Azure biss sich auf die Lippe. Dieses Pokemon war sicher stärker als das andere. Es war Zeit für ihre Geheimwaffe für diesen Kampf. „Mint super gemacht, kommt zurück.“ Rief sie und holte ihr Pokemon zurück in den Pokeball. Dann nahm sie einen anderen Pokeball zur Hand. „Los Wally!“ rief sie und warf den Pokeball.

Der rote Strahl entließ ein Voltillamm. Sie hatte es während des Trainings auf Route 32 gefangen. Es war nicht nur unheimlich süß, sondern sicherlich auch nützlich. Denn egal was Falk sagte, Elektropokemon waren eine gute Waffe gegen Vogelpokemon.

Der Arenaleiter betrachtete ihr Pokemon nur den Bruchteil einer Sekunde, ehe er reagierte. „Tauboga, Ruckzuckhieb.“ Sagte er völlig ruhig. Er schien sich keine Sorgen zu machen. Tauboga fixierte das Voltillamm ehe es mit den Flügeln schlug und plötzlich blitzschnell auf seinen Gegner zuflog. Azure hätte nicht sagen können woher es diese Geschwindigkeit nahm, aber ausweichen war nicht mehr möglich. Wally wurde getroffen und kugelte rückwärts. „Los Donnerschock!“ rief das Mädchen sofort. Wally war sofort auf den Füßen und kurz tanzten Funken durch sein Fell, ehe ein Blitz von der Kugel an seinem Schweif auf den Vogel vor ihm traf.

Tauboga steckte den Schlag weg ohne mit der Wimper zu zucken. Hatte Falk doch recht und sie konnte ihn nicht einfach nur mit Elektropokemon besiegen? Sie hatte keine Zeit sich jetzt darüber Gedanken zu machen, Wally war im Moment ihre beste Option also würde sie es versuchen. „Noch mal Donnerschock, los!“ Rief das Mädchen also schnell, ehe Falk wieder angreifen könnte.

Wally gehorchte und wieder tanzten Funken über sein Fell, ehe sie sich über die Kugel an seinem Schwanz entluden. Das Tauboga flatterte zwar auf dennoch fand der Blitz sein Ziel. Das Pokemon schüttelte sich, offenbar merkte es langsam endlich etwas. Falk jedoch blieb ruhig. "Sehr gut jetzt Windstoß und dann Tackle." Sagte er. Tauboga gehorchte ohne zu zögern und fing an mit den Flügeln Wind gegen Wally zu schicken. Auch wenn das Elektropokemon sich etwas gegen den Wind duckte, merkte das Mädchen direkt, dass es dem Elektropokemon weniger anhaben konnte als zuvor Mint. Plötzlich brach der Angriff ab und das Vogelpokemon setzte zu einem Tackle an. Azure wusste, dass sie jetzt zwei Möglichkeiten hatte und auch, dass sie keine Zeit hatte darüber nachzudenken. "Wally weich aus!" Rief sie ihrem Pokemon zu. Das kleine Schaf gehorchte und machte einen Satz zur Seite. Keinen Moment zu früh, Tauboga schoss an ihm vorbei und konnte sich gerade so vor einem Zusammenstoß mit dem Boden retten. "Jetzt Donnerschock!" Rief sie schnell, ehe Falk und Tauboga sich fangen konnten. Wally fixierte das Flugpokemon schnell während Funken durch sein Fell tanzten. Wieder entlud sich die Elektrizität über die Kugel an Wallys Schweif und schlugen direkt in das Tauboga ein. Das Pokemon stieß ein kreischen aus, dieser

Treffer hatte gegessen. Dieses Mal sah es auch deutlich mitgenommener aus als vorher.

Falk aber hatte immer noch die Ruhe weg. "Tauboga Ruheort." Sagte er und Azure war sich sicher, dass er ein gemeines Lächeln auf den Lippen hatte. Tauboga landete etwas entfernt von Wally und schloss einen Moment die Augen. Ein seltsamer Schimmer umgab das Pokemon ehe es die Augen wieder öffnete und die Flügel spreizte. Azure war viel zu verzaubert von dem Anblick gewesen um eher zu reagieren. Doch als das Pokemon sich wieder in die Luft erhob fiel dem Mädchen wieder ein weshalb sie hier war. Sie hatte keine Zeit um ihren Gegner zu bewundern! "Wally Donnerschock." Rief sie deshalb wieder. Falk jedoch machte ebenfalls gleich weiter ohne sich ablenken zu lassen. "Tauboga Ruckzuckhieb!" Noch während Wally Energie sammelte war Tauboga bei ihm und hatte getroffen. Wally stolperte Rückwärts, dennoch ließ es sich nicht von der Attacke beirren. Nur kurz darauf entlud das Elektropokemon einen weiteren Blitz auf Tauboga.

Tauboga schüttelte sich, dennoch ging es ihm besser als noch zuvor. „Schnell noch mal Wally!“ Rief das Mädchen. Sie wollte nicht, dass Wally weiter angegriffen würde, man sah ihm an das es schon einiges abbekommen hatte.

Wally gehorchte gleich und wieder lud sich Elektrizität in seinem Fell auf. Einige Momente tanzten die Blitze ehe sie sich wieder auf Tauboga entluden. Falk fixierte jetzt Azure. Der Kampf schien in die heiße Phase zu gehen. „Tauboga, Tackle!“ Sagte er ohne den Blick von dem orangehaarigen Mädchen abzuwenden. Tauboga schrie leise auf ehe es schnell auf Wally zuflatterte. „Wally weich aus!“ Rief das Mädchen schnell. Wally machte zwar einen Satz, doch Tauboga änderte seinen Kurs rechtzeitig und erwischte das Voltillamm mit vollem Körpereinsatz.

Beide Pokemon sahen jetzt ziemlich mitgenommen aus. Könnte Wally noch einen Treffer vertragen? Sie musste es riskieren und hoffen Tauboga ausschalten zu können. „Schnell Donnerschock bevor es angreifen kann.“ Wally schüttelte sich und ging in Angriffsposition. Während die Funken wieder durch sein Fell tanzten reagierte Falk. „Tackle Tauboga!“ Sagte er ruhig. Noch immer ruhte sein Blick auf Azure. Das Mädchen erwiderte seinen Blick jetzt. Dieser Angriff würde alles entscheiden!

Tauboga fing an auf zu flattern ehe es auf Wally zuflog. Im selben Moment entlud sich ein Blitz aus der Kugel an Wallys Schweif. Taubogas Schrei ertönte. Dann hörte sie das Geräusch von einem Körper der auf den Boden schlug. Sie konzentrierte ihren Blick wieder auf das Kampffeld und da sah sie es:

Tauboga lag am Boden. Sie hatte es geschafft. Einen Moment starrte sie auf das Feld, ehe sie aufkreischte und Wally umarmte. Das Elektropokemon schien ebenfalls zufrieden zu sein und machte ein glückliches Geräusch.

Da stand auch schon Falk vor ihr. „Sehr gut gemacht, Azure. Diesen Orden hier hast du dir verdient.“ Er hielt ihr eine kleine Metallplatte hin. Sie hatte dir Form von zwei Flügeln. Ihr erster Orden. Azure sah den Arenaleiter an. Er sah nicht so aus als wäre er traurig oder sogar sauer darüber, dass er gerade verloren hatte. Vorsichtig nahm sie den Orden aus der Hand des Arenaleiters und pinnte ihn an den Träger ihrer Tasche. „Danke.“ Sagte sie, unsicher was sie sonst sagen sollte. „Da gibt es nichts zu danken das ist mein Job. Die nächste Arena erwartet dich in Azalea City. Schreite fort auf deiner Reise.“ Sagte er.

Azure bedankte sich dennoch noch mal ehe sie gefolgt von Wally über die Holzwege zurück zu der Plattform am Anfang der Arena ging. Sie war unheimlich zufrieden und glücklich. Kaum stand sie darauf fuhr die Platte ruckartig nach unten, was das Mädchen zu einem erneuten Schrei entlockte.

Nachdem der Arenahelfer ihr gratuliert hatte ging sie wieder nach draußen, ein glückliches Lächeln auf dem Gesicht. Sie hatte den ersten Schritt gemacht. Jetzt sollte sie wohl zum Pokemoncenter und ihre Mutter anrufen. Erst als sie so draußen stand fiel ihr etwas ein. Woher hatte Falk ihren Namen gekannt? Sie hatte ihn ihm doch nie genannt.

Das Rätsel-Ei

Azure war nach dem Arenakampf direkt ins Pokemoncenter gegangen um ihre doch teilweise angeschlagenen Pokemon zu heilen. Gerade hatte sie von der Schwester ihre Pokebälle wiederbekommen, als ihr Pokécom anfang zu klingeln. Eilig ging sie ran, es könnte immerhin ihre Mutter sein die sich sorgte.

„Hallo?“ Meldete sie sich. Direkt hörte sie die vertraute Stimme von Professor Lind. Was wollte der wohl? „Hallo Azure. Ich habe gehört du hast deinen ersten Orden gewonnen, Glückwunsch dazu.“ Azure stutzte. Woher wusste der das? Meldeten die Arenaleiter das etwas dem Professor? Das war zumindest die einzige logische Erklärung. „Danke Professor.“ Bedankte sie sich schnell. „Ich hätte da eine Bitte an dich, deshalb rufe ich eigentlich an. Ich möchte dich bitten das Ei, dass du mir gebracht hast zu nehmen. Ich bin sicher mit anderen Pokemon in der Nähe wird es sehr schnell ausschlüpfen. Einer meiner Assistenten ist damit auf dem Weg zum Supermarkt in Viola City. Denk daran, dass du einen Platz in deinem Team brauchst um das Ei nehmen zu dürfen.“ Fuhr der Professor direkt fort ohne Azure weiter zu Wort kommen zu lassen. Azure war etwas überrumpelt, stimmte aber zu. Sie schuldete dem Professor ja irgendwie noch etwas, er hatte ihr immerhin Blaze geschenkt. „Kein Problem Professor ich kümmere mich darum.“ Mit diesen Worten des Mädchens bedankte der Professor sich kurz und legte dann auch schon auf.

Azure blieb stehen und sah ihre Pokebälle nachdenklich an. Sie wollte eigentlich nicht noch mal die Entscheidung treffen welches Pokemon sie im Pc Lagern wollte. Vor der Arena hatte sie schon Choclate in der Box gelagert, damit sie Wally im Team behalten konnte. Jetzt musste sie noch ein Pokemon in der Box lagern. Sie fühlte sich wirklich nicht gut dabei, vor allem weil sie nicht wusste wie es dort wohl war.

Die Schwester konnte dem Mädchen auch nicht erklären wie das funktionierte, aber sie hatte versichert das es den Pokemon nicht schaden könnte auch wenn sie länger da waren. Leider fühlte sie sich damit dennoch nicht zu gut. Das Mädchen seufzte. Eigentlich gab es nur eine logische Entscheidung die hier folgen konnte.

Sie hatte immer noch zwei Rattfratz im Team, und für ein ausgeglichenes Team war das eben eines zu viel. Behutsam nahm sie Vanilles Pokeball von ihrem Gürtel und bedachte ihn mit einem langen Blick. „Tut mir leid kleiner. Du musst eine Weile hier bleiben.“ Sie ging zu dem Computer in die Ecke des Centers und gab ihre Trainerdaten ein um sich einzuloggen. Dann wählte sie die Option ‚Pokemon Lagern‘ an. Die dafür vorgesehene Vertiefung fing an blau zu leuchten um zu zeigen, dass das Modul aktiv war.

Langsam legte sie den Pokeball in die Halterung. Sofort erschienen Vanilles Daten auf dem Bildschirm vor ihr. Sie zögerte kurz, ehe sie schließlich auf bestätigen drückte. Der Ball fing an zu glühen und löste sich schließlich langsam auf. Sie wüsste gerne was mit den Pokebällen und den Pokemon darin passierte während sie gelagert wurden. Es fühlte sich nicht richtig an ihre Pokemon einfach so abzuschieben. Aber sie konnte nicht mehr als sechs Pokemon bei sich haben, jeder weitere Pokeball verschloss sich sofort selbst. Sie wusste auch nicht wie das funktionierte, aber es war alles eine großartige Sache, die die Menschen schon lange zeit nutzten wenn es um das Training von Pokemon ging.

Die orangehaarige verließ das Pokecenter schließlich um sich nun auf den Weg zum Supermarkt zu machen. Sie wollte den Assistenten des Professors schließlich nicht

warten lassen, er hatte sicher noch einiges zu tun. Es war zum Glück nicht sonerlich weit bis sie das kleine Gebäude mit dem dunkelblauen Dach erreicht hatte. Direkt im Eingangsbereich stand ein junger Mann mit dunklem Haar in einem weißen Laborkittel. Das musste er sein, er trug immerhin auch ein Ei im Arm.

Offenbar erkannte es das Mädchen ebenfalls direkt, vielleicht hatte Blaze der sie begleitete sie ja verraten. Oder er hatte sie vorher schonmal gesehen, da war sie sich nicht sicher. Zumindest trat er gleich auf die Jungtrainerin zu und reichte ihr das Ei. "Hallo Azure, hier ist das Ei. Pass gut darauf auf, ich glaube ich habe schonmal gesehen das es sich bewegt... Oh ja und das hier sollte ich dir noch geben. Mit diesem Ball kannst du das Pokemon aus dem Ei auf jeden fall fangen. Er ist speziell dafür gedacht, Züchter nutzen solche Bälle ebenfalls."

Das Mädchen nahm das Ei vorsichtig in den einen Arm und nahm dann den weißen Ball den der Mann ihr noch reichte mit der anderen Hand und steckte ihn an ihren Gürtel. Konnte dieser Ball das Pokemon aus dem Ei tatsächlich sicher fangen? Das war auch so eine Sache im Trainerdasein das sie wahrscheinlich niemals durchschauen würde. Es gab so viele Technologien die völlig undurchschaubar waren. "Danke. Ich werde mich auf jeden Fall gut darum kümmern."

Der Assistent nickte und verließ dann ohne ein weiteres Wort den Supermarkt. Irgendwie war er schon komisch gewesen dachte sie sich während sie ihm nachsah. Auch wenn es ebenso seltsam war sich hier mit ihr zu treffen und nicht etwa im Pokecenter so erinnerte es sie immerhin daran noch etwas Futter, Medizin und Pokebälle zu kaufen. Wäre sie nicht schon hier hätte sie das sicherlich vergessen und wäre eventuell am Ende ohne Pokebälle oder Tränke losgezogen.

Als sie mit ihrem Einkauf fertig war trat sie wieder nach draußen, das Ei noch immer fest im Arm, um endlich ihre Reise fortzusetzen. Kaum stand sie draußen bemerkte sie eine Frau in einem langen bunten Gewand. Sie stand einen Moment nur da und sah das Mädchen an. Oder vielmehr sah sie das Ei in ihrem Arm an. "Dieses Ei... Versprich mich gut darauf aufzupassen.... Azure." Ein seltsamer Glanz lag in ihren Augen. Azure starrte die Frau nur an ehe sie schnell nickte. Die Frau nickte ebenfalls, offenbar zufrieden, ehe sie langsam die Straße entlang davonschritt.

Azure starrte ihr einige Momente nach. Woher... Wusste sie ihren Namen? Wer war diese Frau gewesen?